



Niederschrift

Besprechungsgegenstand

Vorentwurfsplanung Neusser Straße

Ort und Datum der Besprechung

Bezirksrathaus Nippes, Zimmer 6.01, Raum 2.48

Bürgeramt Nippes

Stellv. Amtsleitung, Geschäftsführung BV

Bezirksrathaus Nippes

Neusser Straße 450, 50733 Köln

Auskunft Herr Rupsch, Zimmer 6.04

Telefon 0221 221-95313, Telefax 0221 221-95447

E-Mail buergeramt-nippes@stadt-koeln.de

Datum

09.05.2019

Teilnehmer/Teilnehmerinnen

Herr Schößler	BBM	Herr Happe	FDP
Herr Baumann	SPD	Herr Mayer	02-5
Frau Mennig	SPD	Herr Rupsch	02-5
Herr Hanna	CDU	Herr Claußen	66
Frau Bechberger	Grüne	Frau Krüger	66
Herr Dr. Schmalz	Grüne		

Mitzeichnung von (Erstschrift zurück an Absender)

Verteiler

Herr Schmitz	CDU	Herr Metten	Grüne
--------------	-----	-------------	-------

Inhalt

Zu Beginn wird dargelegt, dass die Umsetzung der in 2010 geplanten Variante seinerzeit ca. 2,5 Mio EUR gekostet hätte. Heute würden hierfür unter Berücksichtigung der Preisindizierung ca. 3,5 Mio EUR anfallen, dieser Betrag würde sich durch Planungsanpassungen aber noch erhöhen. Die Umsetzung der aktuellen Planung wird ca. 6,5 Mio EUR kosten.

Ebenfalls wird darauf hingewiesen, dass die Neusser Straße eine Hauptgeschäftsstraße ist und damit 60% der Kosten umlagefähig nach KAG sind.

Im Rahmen der anschließenden Diskussion wird festgestellt, dass die Vorstellungen der Fraktionen bzw. Einzelmandatsträger nicht unüberbrückbar weit auseinander liegen. Es wird schließlich Konsens darüber erzielt, dass die Vorentwurfsplanung wie folgt angepasst werden soll:

- Die „New York Ampel“ am Kaufhof soll beibehalten werden
- Es soll keine Begradigung der Neusser Straße erfolgen
- Auf Schrägparkplätze soll verzichtet werden
- Es sollen mindestens 165 Parkplätze erhalten werden
- Multifunktionsflächen sollen eingerichtet werden
- Für die Fahrradabstellplätze an der Florastraße soll eine bessere Lösung gefunden werden, ebenfalls soll die Platzfläche attraktiviert werden
- Es sollen deutlich mehr Fahrradabstellplätze eingerichtet werden als zurzeit vorhanden sind
- Der Kreisverkehr Neusser Straße/Niehler Kirchweg wird von der Verwaltung nochmals geprüft
- Die Fußgängerüberwege sollen aus der Planung 2018 übernommen werden
- Die Buscaps sollen aus der Planung 2018 übernommen werden
- Die Maße (Fahrbahnbreiten etc) sollen aus der Planung 2018 übernommen werden
- Bäume sollen erhalten bleiben

- Der Shared Space an der Wilhelmstraße soll nicht geplant werden
- Der Kreisverkehr Neusser Straße/Auerstraße soll vorgezogen verwirklicht werden
- Die neue Vorentwurfsplanung soll den Bürgern im Rahmen einer Informationsveranstaltung im Altenberger Hof vorgestellt werden

Der voraussichtliche Zeitablauf nach Abschluss der Vorentwurfsplanung sieht wie folgt aus:

1. Beginn der Entwurfsplanung: 2020
2. Beginn der Ausbauplanung: 2021
3. Beginn des Vergabeverfahrens: 2022
4. Baubeginn: 2023
5. Bauende: 2024

Die für den Umbau auf Grundlage der aktuellen Planungen benötigten Mittel sind von der Verwaltung für den Doppelhaushalt 2020/2021 bereits angemeldet worden. Vorbehaltlich des ausstehenden Ratsbeschlusses stehen Mittel in ausreichender Höhe zur Verfügung.

gez. Rupsch